

Waffe in Berliner Bar: Mann bedroht Gäste und flüchtet vor Polizei!

Ein Berliner Barbesuch endet in einem Polizeieinsatz: Ein Mann mit Waffe bedroht Passanten und wird festgenommen.



In Neukölln, Berlin, gab es kürzlich einen schockierenden Vorfall in einer Bar, der die Gemütlichkeit eines normalerweise unbesorgten Abends dramatisch störte. Ein 37-jähriger Mann geriet in der Sonnenallee während seines Aufenthalts in einer Bar in eine brenzlige Situation. Laut den Ermittlungen betrat er gegen 1 Uhr in der Nacht eine Bar, wo er bei einem Bier mit einem Unbekannten sprach. Unbemerkt von anderen Gästen hantierte er während dieses Gesprächs mit einer Waffe in seiner Hand. Dies wurde durch Videoaufnahmen später bestätigt, wie **Berlin Live** berichtete.

Die Situation eskalierte, als der Verdächtige die Bar verließ und auf die gegenüberliegende Straßenseite vor ein Café trat, wo er

mit einem weiteren Mann sprach. Plötzlich begann der Täter, lautstark zu rufen: „Jetzt stirbst du!“, während er mit der Waffe um sich fuchtelte. Vor der anstehenden Konfrontation gelang es ihm jedoch, sich zurückzuziehen, als die Waffe aufgrund einer Ladehemmung nicht feuertüchtig war. Sofort alarmierte Einsatzkräfte konnten ihn wenig später an der Ecke Mareschstraße und Brusendorfer Straße festnehmen, wo die Schusswaffe in einem nahegelegenen Mülleimer sichergestellt wurde. Es stellte sich heraus, dass es sich um eine scharfe Waffe handelte. Ein Atemalkoholtest ergab, dass der Mann 2,5 Promille im Blut hatte, was die Verwirrung und die Gefährlichkeit der Situation nur verstärkte.

Ermittlungen im Gange

Der Tathergang und die genauen Absichten des Mannes sind derzeit noch unklar und Teil der laufenden Ermittlungen. Unklar bleibt auch, wer genau durch die Drohung gefährdet wurde. Was jedoch sicher ist, ist die Tatsache, dass eine mögliche Tragödie nur durch das Glück verhindert wurde, dass die Waffe nicht funktionierte. Solche Vorfälle werfen Fragen auf, die über den unmittelbaren Schock hinausgehen und das Sicherheitsgefühl in öffentlichen Räumen betreffen.

Berlin Live

Details	
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.berlin-live.de• www.gutefrage.net

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de